

Faltenbildung und Ausbleichen von Schwimmbadfolie am Bodenablauf

Das Fehlerbild Faltenbildung und Ausbleichen der Schwimmbadfolie spiegelt einen eindeutigen Chlorschaden wider.

Aus den bisherigen Erfahrungen ergeben sich folgende Feststellungen:

1. Eine fehlerhafte Bedienung und/oder eine falsche Kalibrierung der Anlagen sowie die Anwendung von Kombi-Tabs können zu einer konstanten Überchlorung über mehrere Wochen oder Monate hinweg führen obwohl die vom Kunden gemessenen Parameter freies Chlor und pH-Wert im Normbereich liegen.
2. Durch erhöhte Wassertemperaturen wird der Vorgang beschleunigt.
3. Ein sehr wichtiges Kriterium in diesem Zusammenhang stellt die ungenügende Umwälzung des Wassers dar.



Fazit:

Über die Einlaufdüsen gelangt das mit Chlor angereicherte Wasser in das Becken, sinkt bei zu geringer Wasserbewegung auf den Boden, da es schwerer als das übrige Beckenwasser ist, und sammelt sich am Bodenablauf (meist die tiefste Stelle im Boden). Durch die hohe Chlorkonzentration wird die Oberfläche der Folie porös, quillt durch Wasseraufnahme auf und dehnt sich aus. Die entstandenen kleinen Falten verhärten und stellen sich nicht wieder zurück.

Alle genannten Faktoren in Kombination beschleunigen den Abbau des PVCs enorm. Diese Schädigung wird sichtbar durch die raue und poröse Folienoberfläche („Orangenhaut-Effekt“) sowie durch die spröden und harten Falten. Außerdem ist das Ausbleichen der Farbe trotz chlorbeständiger Pigmentierung ein eindeutiges Zeichen für eine Überchlorung.

Tipps

- Die freie Chlorkonzentration sowie der pH-Wert sollten auch bei automatischer Regelung mindestens einmal pro Woche manuell überprüft werden!
- Es darf die maximale Wassertemperatur von 28 °C bei Folienbecken nicht überschritten werden.
- Während der Badesaison sollte das gesamte Beckenvolumen mindestens 2–3mal pro Tag umgewälzt werden, um eine optimale Verteilung der Wasserchemikalien zu gewährleisten (DIN 19643 Aufbereitung von Schwimm- u Badebeckenwasser). Bei der Anwendung von Kombi-Tabs ist aufgrund der höheren Chlorkonzentration die Beckenhydraulik besonders zu beachten.